
Schlierbacher Mitteilungen



Amtsblatt der Gemeinde
Donnerstag, 17. April 2025
Jahrgang 68

Nummer 16

Einzelpreis 0,85 €



Amtliche Bekanntmachungen

Jubiläumsrock am See – 750 Jahre Gemeinde Schlierbach

Am 31. Mai 2025 ist es endlich wieder so weit – lassen Sie sich dieses tolle Event nicht entgehen und genießen einen unvergesslichen Abend voller Live-Musik von etablierten Bands und talentierten Künstlern aus Schlierbach oder mit Schlierbacher Beteiligung.

Von kraftvollen Gitarrenriffs bis zu mitreißenden Beats – hier ist für jeden Musikgeschmack etwas dabei. Wir rocken den See!

Tickets sind ab sofort im Rathaus erhältlich!

Die Veranstaltung findet nur bei gutem Wetter statt.

Digitale Lichtbilderfassung im Einwohnermeldeamt

**Start verschoben, da Geräte nicht rechtzeitig
geliefert werden können**

Ursprünglich sollten Gemeinden ab dem 1. Mai 2025 mit dem neuen PointID-System Fotos für Ausweisdokumente direkt vor Ort erfassen bzw. beim Fotograf, der diese dann digital in einer Cloud für die Gemeinden zur Verfügung stellt. Aufgrund von Lieferverzögerungen seitens der Bundesdruckerei können die Geräte jedoch nicht rechtzeitig bereitgestellt werden.

Bis zur Einführung gilt: Fotos, die vor dem 1. Mai 2025 bei einem Fotografen erstellt und gedruckt wurden, können weiterhin zur Antragstellung mitgebracht werden. Ab dem 1. Mai 2025 werden neue Fotos digital vom Fotografen (oder auch Drogeriemärkte) in eine Cloud geladen – Sie erhalten dort einen Code, den Sie zur Antragstellung in der Gemeinde vorlegen. Auch nach Einführung der Geräte bleibt die externe Fotomöglichkeit bestehen.

EINBRUCH SCHUTZ INFORMATIONSVANSTALTUNG



**Donnerstag, 24.04.2025, 9.00 - 11.00 Uhr
Bürgerraum (UG) im Rathaus, Hölzerstraße 1**

Einbruchschutz geht uns alle an!

Wie Sie sich vor Einbruch schützen können, darüber informiert Sie Ralf Liebrecht vom Polizeipräsidium Ulm, Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle Göppingen, in seinem Vortrag. Nutzen Sie die Gelegenheit und informieren Sie sich kostenlos und unverbindlich!

In Kooperation mit



Waldbrandgefahr im Land hoch

**Durch umsichtiges Handeln Wald und Tiere
vor Waldbränden schützen**

Aufgrund ausbleibender Regenfälle und steigender Temperaturen steigt die Gefahr von Wald- und Flächenbränden.

Wichtige Hinweise zur Vorbeugung von Waldbränden:

Rauchverbot im Wald: Vom 1. März bis 31. Oktober gilt in allen Wäldern ein gesetzliches Rauchverbot.

Grillen nur an offiziellen Stellen: Bitte verwenden Sie ausschließlich ausgewiesene Grill- und Feuerstellen.

Informationsveranstaltung zum Thema „Einbruchschutz“

In den vergangenen Wochen ist es in unserer Region (auch in den Gemeinden um Schlierbach herum) zu versuchten Einbrüchen gekommen. Unbekannte Täter haben vor allem in den Abendstunden und nachts versucht, sich Zutritt zu Wohnhäusern zu verschaffen. Dank aufmerksamer Nachbarn und moderner Sicherheitstechnik konnten mehrere Taten verhindert werden. Die Polizei bittet die Bürgerinnen und Bürger dennoch um erhöhte Vorsicht.

Die Gemeindeverwaltung hat daher kurzfristig Herrn Ralf Liebrecht vom Polizeipräsidium Ulm, kriminalpolizeiliche Beratungsstelle Göppingen, für eine Informationsveranstaltung gewinnen können. Leider waren alle Nachmittagstermine bereits vergeben. Wir wollten Ihnen aber dennoch die Möglichkeit bieten, sich schnellstmöglich beraten und informieren zu lassen.

Herr Liebrecht steht an dem Termin auch für persönliche Beratungsgespräche zur Verfügung.

Sollten Ihnen ungewöhnliche Vorkommnisse oder Auffälligkeiten in der Nachbarschaft auffallen, bitten wir Sie, das Polizeirevier UHINGEN und ergänzend das Ordnungsamt der Gemeinde (Telefon 07021 97006-14) zu benachrichtigen.

Wartungsarbeiten an der Straßenbeleuchtung über die NetzeBW

In der Zeit vom 28. April bis 2. Mai 2025 werden turnusgemäß Reparaturarbeiten an den Straßenbeleuchtungen vorgenommen. Aus diesem Grund wird die Straßenbeleuchtung in Abschnitten zeitweise tagsüber eingeschaltet. Nicht funktionierende Leuchten können nur aufgrund von Schadensmeldungen repariert werden. Hierbei sind wir auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen. Wir bedanken uns für Ihre Meldungen und bitten Sie auch weiterhin um Mitteilung von defekter Beleuchtung im Gemeindegebiet. Hierdurch kann die Wartung und Reparatur gezielt durchgeführt und Kosten gespart werden.

Folgende Möglichkeiten stehen Ihnen zur Meldung defekter Leuchten zur Verfügung:

- Direkt über die NetzeBW
www.netze-bw.de/dienstleistungskunden/beleuchtung/stoerung-strassenbeleuchtung



- Telefonisch oder per E-Mail an Frau Eberle, Frau Pallasch oder Frau Rauter, Bürgerbüro, Zimmer 1 (Telefon 07021 97006-0, E-Mail: s.eberle@schlierbach.de, p.pallasch@schlierbach.de, a.rauter@schlierbach.de)
- Homepage www.schlierbach.de
Zur Störungsmeldung gelangen Sie unter folgendem Pfad: Startseite → Rathaus und Bürgerservice → Bürgerservice → Störungsmeldung Straßenbeleuchtung

Bündnis der kreativen Vielfalt – die Akteure stellen sich vor

Das „Bündnis der kreativen Vielfalt“ hat in den letzten Wochen großartigen Zuwachs von engagierten Akteurinnen und Akteuren bekommen. Gemeinsam setzen wir uns für mehr Teilhabe, Inklusion und kreative Entfaltung von Kindern ein. Ob aus dem pädagogischen Bereich, der Kunst, Verwaltung oder Gesellschaft – **jede/jeder kann mitmachen**, der sich für eine bunte, offene und gestaltende Zukunft von Kindern engagieren möchte.

In den kommenden Wochen stellen sich die Akteurinnen und Akteure des Bündnisses vor – den Anfang macht heute:

das Rathaus Schlierbach

Bürgermeister **Sascha Krötz**, Gesamtleitung **Markus Mitterhofer** sowie **Julia Fritz**, die ihn im Bereich Kinder, Jugend und Schulen unterstützt, sind Teil des Bündnisses.



Warum das Bündnis für uns wichtig ist:

Kreativität verbindet Menschen und öffnet neue Perspektiven – unabhängig von Alter, Herkunft oder Einschränkungen. Als Gemeinde wollen wir diese Vielfalt fördern und Räume schaffen, in denen alle Kinder ihre Talente entdecken und sich entfalten können. Das Bündnis bringt wichtige Impulse für mehr Teilhabe und gemeinsames Gestalten in Schlierbach.



**Kreisbauernverband
Göppingen e.V.**

Bauern bitten um Rücksicht und tolerantes Miteinander auf Feld und Flur

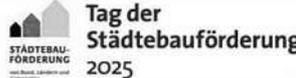
In den letzten Wochen haben die Landwirte bereits erste Arbeiten für die Frühlingsaussaat vorgenommen. Im nächsten Monat werden dann die ersten Erntetätigkeiten mit der Grassilage stattfinden. So stehen die Landwirte bei schönem Wetter unter Druck, die anfallenden Arbeiten alle erledigen zu können.

SAVE THE DATE

Feiern Sie mit uns am
10. Mai 2025 (Tag der Städtebauförderung)
am neuen Plätzle Ecke Gaiserstraße-Kirchstraße

Lebendige Orte, 10-12 Uhr
starke Gemeinschaften.





Aber auch Hundebesitzer, Jogger, Fahrradfahrer, Reiter und Spaziergänger nutzen jetzt gerne Wege und Flächen, die in erster Linie landwirtschaftlichen Zwecken dienen. Missverständnissen zwischen Erholungssuchenden und Landwirten können vermieden werden, wenn einfacher Verhaltensregeln beachtet werden.

Freizeit oder Arbeit? Auch an den Sonn- und Feiertagen, wenn viele Leute frei haben, müssen Landwirte wetterbedingt mit ihren großen Traktoren und Erntemaschinen auf die Felder fahren, weil sie unter Zeitdruck stehen, ihre Ernte einzufahren. Die Fahrzeuge sind schwer manövrierbar und ein Ausweichen ist nicht ohne Weiteres möglich. Freizeitsportlern sowie auch kleineren Fahrzeugen fällt es dagegen leichter, rechtzeitig auszuweichen. Nach den neuen Verkehrsregeln dürfen Fahrradfahrer oder Fußgänger nur mit einem Mindestabstand von 1,5 m überholt werden. Dies ist auf den schmalen Feldwegen meist gar nicht möglich. Deshalb bitten die Landwirte darum, dass dann langsam fahrende Radler oder Fußgänger absteigen und zur Seite gehen, damit der Landwirt mit schwerem Gerät sicher vorbeikommt.

Betretten der Flächen: Bepflanzte Getreideflächen sehen im frühen Wachstum wie grüne Wiesen aus. Das Betreten dieser Flächen kann jedoch ernste Schäden an den jungen Pflanzen und somit geringere Erträge verursachen. Grundsätzlich dürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen während der Vegetationszeit, das ist die Zeit zwischen Saat und Ernte, nicht betreten werden. Es gibt ein gesetzliches Betretungsverbot für landwirtschaftliche Flächen während der Vegetationszeit. Egal, ob die Flächen eingezäunt sind oder nicht.

Unterwegs mit Hunden: Die Natur ist verlockend und lädt zu ausgiebigen Spaziergängen mit dem Hund ein. Das ist unproblematisch, solange die Hundehalter mit ihren Vierbeinern auf den Wegen bleiben und ihnen keinen freien Auslauf auf die Nutzflächen gewähren. Auf dem Feld buddeln Hunde gerne Löcher und können dadurch Schäden an Pflanzenbeständen und landwirtschaftlichen Maschinen verursachen. Viele Hundebesitzer sind sich zudem nicht bewusst, dass der Hundekot die Ernte und somit die Nahrungs- und Futtermittel verunreinigt. Der Kot kann eine Infektionsquelle für zahlreiche Krankheiten sein.

Abfall als Gefahrenquelle: Zum respektvollen und umweltbewussten Verhalten gehört es, keine Abfälle in Feld und Flur zu hinterlassen. Sie bergen Verletzungs- und Vergiftungsgefahren für die Tiere und können Schäden an landwirtschaftlichen Maschinen bewirken. Abfälle in der Natur sind unschön und gefährlich. Sie gehören in den Hausmüll.

Miteinander reden: Jeder hat ein Recht auf Erholung in der freien Natur, aber ebenso die Pflicht, Natur und Landschaft pfleglich zu behandeln. Dazu gehören auch die landwirtschaftlichen Nutzflächen. Für manche sind sie der Ort, um sich zu erholen, für Landwirte sind sie jedoch die Existenzgrundlage. Doch wie sieht die Arbeit der Landwirte rund ums Jahr aus? Wie werden die Lebensmittel erzeugt? Die örtlichen Landwirte geben gerne Einblick in ihre Produktion und informieren über den Schutzbedarf ihrer Flächen und Wege. Meinungsaustausch und fachliche Informationen bereichern jeden und fördern ein gegenseitiges Verständnis.

Ihre Bauern in den landwirtschaftlichen Ortsvereinen im Landkreis Göppingen

AWB – Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen

Mülltrennung – Hätten Sie's gewusst? Jede Woche eine neue Abfallart im Fokus



In unserer Abfall-Serie stellen wir Ihnen jede Woche eine Abfallart genauer vor und zeigen Ihnen, wie Sie diese richtig entsorgen und was dabei zu beachten ist. Das schont Ressourcen und entlastet die Umwelt. Denn nur wenn wir Abfälle korrekt trennen und entsorgen, können wertvolle Materialien wiederverwertet und die Menge an Müll reduziert werden.

In dieser Ausgabe unserer Serie widmen wir uns den **Problemstoffen**.

Was gehört zu den Problemstoffen?

Problemabfälle sind die in Haushalten üblicherweise anfallenden Kleinmengen von Stoffen, die nach Art, Beschaffenheit oder Menge in besonderem Maße gesundheits-, luft-, wassergefährdend, explosiv oder brennbar sind. Nach der Abfallnachweis-Verordnung handelt es sich um gefährliche Abfälle (früher: Sonderabfall), die nicht über die Hausmülltonne entsorgt werden dürfen. Zum Beispiel: Batterien, Knopfzellen, Akkus und Kondensatoren; Reiniger, Desinfektionsmittel, Insekten- und Unkrautbekämpfungsmittel; Farben, Lacke, Holzschutzmittel, Kunstharze, Abbeizer, Verdüner, Pinselreiniger; Spraydosen mit Restinhalt; Korrekturflüssigkeit, Klebstoffe; Motorreiniger, Bremsflüssigkeit, Frostschutz, Rostumwandler, Politur, Fotochemikalien; Altöl; Leuchtstofflampen, Energiesparlampen, Röhren aus Solarien.

Entsorgungswege:

stationäre Problemstoffannahmestelle: Firma ETG, Louis-Wackler-Straße 5, 73037 Göppingen-Holzheim; mobile Problemstoffsammlung; Facheinzelhandel (Altöl, Batterien); Energiesparlampen, Batterien und Knopfzellen (werden in allen Wertstoffhöfen und Wertstoffzentren angenommen); Leuchtstofflampen und Röhren aus Solarien (werden in allen Wertstoffzentren angenommen); Autobatterien (werden im Wertstoffzentrum im Iltishofweg und in Geislingen angenommen).

Wichtige Hinweise:

Gasflaschen werden ausschließlich bei der stationären Problemstoffannahmestelle angenommen.

Wichtige Hinweise zur mobilen Problemstoffsammlung:

Die Abfälle dürfen nicht vor Eintreffen der Sammelfahrzeuge am Sammelplatz abgestellt werden. Die teilweise hochgiftigen Stoffe können für spielende Kinder lebensgefährlich werden; Problemstoffe müssen in verschlossenen Behältnissen, möglichst in der Originalverpackung, angeliefert werden; die Behälter dürfen maximal 20 Liter groß und 30 Kilogramm schwer sein; verschiedene Stoffe, insbesondere Flüssigkeiten, dürfen nicht miteinander vermischt werden; die Abfälle werden durch das fachkundige Begleitpersonal geprüft. Dadurch kann es zu Wartezeiten kommen.

Links:

<https://awb-gp.de/wie-entsorge-ich/problemstoffe>

Kontakt:

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen

Carl-Hermann-Gaiser-Straße 41, 73033 Göppingen

Telefon 07161 202-8888

E-Mail: info@awb-gp.de

www.awb-gp.de



Anzeigenannahme
07021 9750-19

Problemstoffsammlung 2025 – Vorankündigung
In Schlierbach findet die Sammlung am Mittwoch, 7. Mai 2025, von 16.45 bis 17.45 Uhr an der Dorfwiesenhalle statt.

Folgende Problemstoffe werden angenommen:

- Batterien (Auto- und Haushaltsbatterien), unbeschadete Lithium-Ionen-Batterien bis 500 g (keine Fahrradakkus, Rücknahme über Fachhändler)
- Farb- und Lackreste
- Haushalts- und Hobbychemikalien
- Leuchtstoffröhren
- Lösungsmittelhaltige Produkte (z. B. Verdünner, Klebstoff, Fugendichtungsmittel)
- PCB-haltige Kondensatoren aus Leuchtstoffröhren
- Holzschutz-, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel
- Quecksilberhaltige Mess- und Schaltinstrumente (z. B. Thermometer)
- Reinigungs-, Pflege- und Desinfektionsmittel (z. B. Allzweckreiniger, Sanitärreiniger, Metallputzmittel, Entkalker)
- Spraydosen mit Restinhalt
- Feuerlöscher
- Altöl nur in kleinen Mengen, max. 10 Liter (der Händler, bei dem es gekauft wurde, muss es kostenlos zurücknehmen. Die Entsorgungskosten haben Sie bereits mit dem Kaufpreis bezahlt).

Diese Stoffe können kostenlos in haushaltsüblichen Mengen abgegeben werden.

Nicht angenommen werden:

- Gasflaschen
- Asbesthaltige Abfälle und Mineralfaserabfälle
- Problemabfälle aus Gewerbebetrieben

Um einen reibungslosen Verlauf der Sammlung zu gewährleisten und unnötige Wartezeiten zu vermeiden, sollten bei der Anlieferung folgende Punkte beachtet werden:

- Die Abfälle dürfen nicht vor Eintreffen der Sammelfahrzeuge am Sammelplatz abgestellt werden. Die teilweise hochgiftigen Substanzen können für spielende Kinder lebensgefährlich werden.
- Problemstoffe müssen in verschlossenen Behältnissen, möglichst in den Originalverpackungen, angeliefert werden. Anliefergefäße werden ggf. einbehalten. Abfälle in offenen Gefäßen werden nicht angenommen.
- Die Behälter dürfen **max. 20 Liter groß und 30 Kilogramm** schwer sein.
- Verschiedene Stoffe, insbesondere Flüssigkeiten, dürfen nicht miteinander vermischt werden.
- Die Abfälle werden durch das fachkundige Begleitpersonal geprüft. Dadurch kann es zu Wartezeiten kommen.

Schadstoffhaltige Abfälle bergen ein erhebliches Gefährdungspotenzial für die Umwelt, wenn sie nicht fachgerecht entsorgt werden. Wer sich an der Problemstoffsammlung beteiligt, leistet somit einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz.

Außerhalb der mobilen Sammlungen können Privatpersonen schadstoffhaltige Abfälle bei der Firma ETG in Göppingen-Holzheim kostenlos abgeben (Montag bis Freitag von 7.30 bis 16.45 Uhr).

Wir sind für Sie da ...

Abonnentenbetreuung 07021 9750-37

Neu-Bestellungen, Adressänderungen,
Zustellung und mehr ...

Schulnachrichten



**Volkshochschule
Schlierbach**

Neuer Internetauftritt der vhs Schlierbach!

Endlich ist es so weit! Die vhs Schlierbach hat nun eine neue Internetpräsenz! Ab sofort können Sie sich bequem online für Kurse und Veranstaltungen anmelden. Schauen Sie vorbei und entdecken Sie das vielfältige Angebot. Wir freuen uns, Sie auf unserer Webseite www.vhs-schlierbach.de begrüßen zu dürfen und hoffen, dass Sie das passende Angebot für Ihre Interessen finden!

Ein Klick – viele
Möglichkeiten.
Finde Deinen Kurs
bequem von überall.

Neu: Kurs-Nr. 30111

Ab in die Natur! Outdoor-Yoga unter freiem Himmel



Wir verbinden Yoga mit der Kraft der Natur.

An drei Sommervormittagen starten wir vom Tennisheim Schlierbach und wandern entlang alter Pfade, bis wir nach circa 20 bis 30 Minuten Fußweg an einer idyllischen Streuobstwiese ankommen. Dort breiten wir unsere Matten aus und starten den Tag mit fließenden und dynamischen Bewegungen an der frischen Luft.

Uns erwartet eine erdende und ausgleichende Yogastunde mit spannenden Übungen in Verbindung mit bewusster Atmung.

Im Anschluss spazieren wir als Gruppe entspannt zurück und lassen Raum für Austausch und neuer Energie.

Hast du Lust auf einen kleinen Morningflow? Dann sehen wir uns auf der Matte!

Mitzubringen sind: eigene Matten, die eventuell schmutzig werden dürfen, ein Getränk und gerne Decke bzw. warme Kleidung (Pulli, Socken etc.)

Für alle mit Yoga-Erfahrung geeignet!

Denise Gratzter, Yogalehrerin

Termine und Uhrzeit:

ca. 9 bis 11.15 Uhr (inkl. Spaziergang und Yogastunde

jeweils sonntags, 27. Juli/3. August und 10. August 2025

Anmeldung: s.deuschle@schlierbach.de



Michl Müller zu Gast bei unserem Gemeindejubiläum – „750 Jahre Schlierbach“



Wir freuen uns riesig, dass wir für die Auftaktveranstaltung zu unserem Festwochenende den Kabarettist und Comedian Michl Müller gewinnen konnten. Mit seinem Programm „Limbo of Life“ wird dies sicher ein toller und unterhaltsamer Abend im Festzelt.

Donnerstag, 17. Juli 2025

Festzelt – Porschestraße 2, 73278 Schlierbach

Einlass: 19 Uhr

Beginn: 20 Uhr

Ticketpreis: 34 Euro

Tickets erhältlich im **Rathaus, Zimmer 6**, oder über das Ticketportal **eventim.de**

Jubiläum Sonntag

1. Juni // ab 10 Uhr

Ev. Gottesdienst

Puppentheater

Entenrennen

Bewirtung

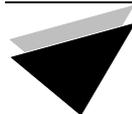
Mehr Infos unter:
www.schlierbach.de/750-jahre/veranstaltungen

o PUPPENTHEATER MAATZAMBA o
Es Handwerker nach dem Bau von Pils Dautler
Nach Gröffels und Gröffelkind präsentieren wir

**Für Hund und Katz
ist auch noch Platz**

Eintritt 3,-

Die richtige Mischung ab 2 Jahre



Kindergarten- nachrichten

Deutscher Kita-Preis: Wir sagen Danke!

Wir freuen uns sehr über die vielen positiven Nachrichten und Glückwünsche, die uns anlässlich der Nominierung für den Deutschen Kita-Preis erreicht haben!

Diese Glückwünsche möchten wir auf diesem Weg an alle weitergeben, die Teil unseres Bündnisses sind und sich mit Herz und Engagement für das Thema Inklusion einsetzen. Denn: Diese Anerkennung gebührt uns allen! Ob in der täglichen Arbeit mit den Kindern, in der Unterstützung hinter den Kulissen oder in der partnerschaftlichen Zusammenarbeit – gemeinsam gestalten wir ein starkes und inklusives Miteinander.

Wie geht es weiter?

Anfang Mai zunächst mit einem einstündigen Interview mit der Jury des Deutschen Kita-Preises. Dabei geht es um unser eingereichtes Konzept „Bündnis der kreativen Vielfalt“ und die besondere Arbeit, die wir hier vor Ort leisten. Anschließend wird auf dieser Grundlage ein Gutachten erstellt. Ende Juni erhalten wir dann den offiziellen Bescheid. Natürlich halten wir Sie weiterhin auf dem Laufenden!

Ihr Bündnis der kreativen Vielfalt

Kunterbunte Skulpturen-Werkstatt – Kinder gestalten Zukunft



Heute startete die kunterbunte Skulpturen-Werkstatt – ein weiterer Baustein im Projekt „Kunst verbindet: Gemeinsam inklusiv – Kinder gestalten Zukunft“. Schon am ersten Tag wurde mit großer Neugier gestaltet, geklebt, geformt und gemalt. Die Kinder tauchten mit viel Begeisterung in die Welt der Farben, Materialien und Ideen ein.

Kinder aus verschiedenen Einrichtungen arbeiten gemeinsam an ihren Skulpturen – begleitet von Künstlerinnen, Fachkräften und Integrationskräften. Dabei steht nicht nur die kreative Gestaltung im Mittelpunkt, sondern vor allem das gemeinsame Miteinander: Kinder mit und ohne Unterstützungsbedarf begegnen sich auf Augenhöhe, unterstützen sich gegenseitig und lassen ihre Ideen lebendig werden.

Ein Kind brachte es gleich am ersten Tag auf den Punkt: „Unsere Figuren sind wie wir – alle verschieden und trotzdem zusammen!“

Die entstehenden Skulpturen werden im Rathaus Schlierbach zu sehen sein – mit Rundführungen der Kinder für interessierte Gäste. Das Bündnis der kreativen Vielfalt lädt schon jetzt herzlich zur Ausstellung ein und freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher

Neuigkeiten aus dem „Bündnis der kreativen Vielfalt“

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass unser „Bündnis der kreativen Vielfalt“ ab sofort eine neue Funktion auf der Homepage bietet, die es Ihnen ermöglicht, sich noch einfacher über alle unsere aktuellen Aktionen und Projekte zu informieren. Auf der Titelseite unserer Webseite finden Sie jetzt einen **„Bündnis der kreativen Vielfalt“-Button**, der Sie direkt zu einer Übersicht führt, in der alle wichtigen Neuigkeiten zusammengefasst sind.

Ein Highlight, das wir Ihnen besonders ans Herz legen möchten, ist unser **Kunstprojekt**. Dieses Projekt fördert nicht nur die kreative Entwicklung von Kindern, sondern legt auch besonderen Wert auf Inklusion und die Zusammenarbeit der verschiedenen Generationen und Kulturen in unserer Gemeinde. Auf der neuen Seite können Sie regelmäßig erfahren, was hinter den Kulissen passiert, wie sich das Projekt entwickelt und wie Sie sich aktiv beteiligen können.

Was erwartet Sie auf unserer Seite?

- Aktuelle Informationen zu allen laufenden und zukünftigen Aktionen.
- Einblicke in das Kunstprojekt und die geplanten Veranstaltungen.
- Möglichkeiten zur Teilnahme und Unterstützung.
- Spannende Berichte über die Fortschritte der Kinder im Projekt.

Der **„Bündnis der kreativen Vielfalt“-Button** ist Ihre neue Anlaufstelle für alles, was rund um das Bündnis und unsere Projekte passiert. Besuchen Sie uns regelmäßig, um auf dem Laufenden zu bleiben!

Wir laden Sie herzlich ein, sich auf unserer Webseite umzusehen und sich aktiv in unser Kunstprojekt einzubringen. Zusammen können wir die kreative Vielfalt in unserer Gemeinde weiter stärken und die Kinder von Schlierbach auf ihrem Weg zur kreativen Entfaltung unterstützen.

Fundsachen

- Damenfahrrad (Spielplatz am See)

Eigentumsansprüche können auf dem Fundamt, Zimmer 1, im Rathaus geltend gemacht werden.

In dringenden Notfällen bitte den Notruf 112 wählen!

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Schlierbach

Verantwortlich für die Berichte der Gemeinde

und die amtlichen Bekanntmachungen:

Bürgermeister Sascha Krötz oder sein Stellvertreter im Amt

Telefon 07021 97006-0, Fax 97006-30

E-Mail: gemeinde@schlierbach.de

Verantwortlich für den übrigen Inhalt sowie Verlag,

Anzeigenannahme, Herstellung und Vertrieb:

GO Verlag GmbH & Co. KG

Alleenstraße 158, 73230 Kirchheim unter Teck

Telefon 07021 9750-0, Fax 9750-33

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde erscheint einmal wöchentlich freitags. Sämtliche Textbeiträge müssen beim Bürgermeisteramt aufgegeben werden.

Redaktionsschluss mittwochs, 11 Uhr. Änderungen des Erscheinungstages und des Redaktionsschlusses wegen Feiertagen vorbehalten. Anzeigen können auch direkt beim Verlag aufgegeben werden.

Bezugspreise: Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt 3,00 € pro Monat, bei Postzustellung 11,00 € (inkl. Portoanteil 8,00 €) pro Monat. Der Einzelverkaufspreis pro Exemplar beträgt 0,85 €. Alle Bezugspreise enthalten 7 % Mehrwertsteuer. Die Bezugsgebühren werden jährlich abgebucht. Die Bezahlung auf Rechnung ist nicht möglich.

Vertrieb: Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb. Sie erreichen ihn telefonisch unter 07021 9750-37 oder -38, per Fax unter 9750-495 oder per E-Mail: vertrieb@teckbote.de

Abbestellungen sind jeweils schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.

Standesamtliche Mitteilungen und Geburtstage

Eheschließung

am 11. April: Ina Miriam Höfle geb. Zwicker
und Marco Christian Höfle

Wir wünschen für den gemeinsamen Lebensweg alles Gute
und viele schöne Momente.

Sonntag, 20. April 2025

Apotheke im Ärztezentrum, Steingaustraße 13,
Kirchheim, Telefon 07021 7347590

Montag, 21. April 2025

Central-Apotheke, Kirchheimer Straße 98, Wernau,
Telefon 07153 31719

Für die Richtigkeit der Notfalldienste können wir keine Gewähr
übernehmen!

Diakoniestation
des Krankenpflegevereins
Schlierbach e.V.

Diakoniestation des Krankenpflegevereins Schlierbach e.V.

Hauptstraße 16 – wir pflegen – versorgen – helfen

Rufen Sie uns an, damit es weitergeht!

Häusliche Kranken und Altenpflege

Beratungsbesuche für die Pflegeversicherung Krankenpflegestation, Telefon 44243

(Sprechen Sie gerne auch auf den Anrufbeantworter –
wir rufen Sie zurück!), Fax 488855

Haben Sie Fragen? Dann melden Sie sich doch!

Sprechzeiten: montags bis donnerstags von 11 bis 12 Uhr

In dringenden pflegerischen Notfällen können unsere Patienten
uns jederzeit unter der bekannten Notrufnummer erreichen.

Zu Beratungsbesuchen für die Pflegeversicherung kommen wir
gerne bei Ihnen vorbei.

Dienste an Ostern

Schwester Ivonne, Schwester Anja, Schwester Sylvia,
Schwester Susanne und Schwester Jessica



Sonstige Bekanntmachungen

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

In der Notfallpraxis der Kassenärztlichen Vereinigung (KVBW)
in der Klinik am Eichert in Göppingen, Eichertstraße 3, werden
Patienten außerhalb der regulären Sprechzeiten ambulant
behandelt. Geöffnet hat die Notfallpraxis an Samstagen, Sonn-
tagen und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr. Patienten können ohne
telefonische Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Achtung: Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis (allgemein-,
kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) und für
medizinisch notwendige Hausbesuche des Bereitschafts-
dienstes: kostenfreie Rufnummer 116117

Allgemeine Notfallpraxis Göppingen

Klinik am Eichert Göppingen
Eichertstraße 3, 73035 Göppingen
Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage

8 bis 20 Uhr

Kinder-Notfallpraxis Göppingen

Klinik am Eichert Göppingen
Eichertstraße 3, 73035 Göppingen
Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage

8 bis 20 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten wird um Kontaktaufnahme mit
der Kinderklinik des Klinikums am Eichert gebeten (zentrale
Rufnummer 07161 64-0)

HNO-Bereitschaftsdienst

Zentrale Notfallpraxis an der Uniklinik Tübingen
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertag 8 bis 22 Uhr
Zentrale Rufnummer: 01806 070711

Zahnärztlicher Notfalldienst

Auskunft unter der Telefonnummer 0761 12012000.

Apothekendienst

Freitag, 18. April 2025

Mörike-Apotheke Zentrum Ötlingen, Stuttgarter Straße 189/1,
Kirchheim, Telefon 07021 3252

Samstag, 19. April 2025

Apotheke Uhingen, Ulmer Straße 13, Uhingen,
Telefon 07161 37336

Hauswirtschaftliche Versorgung

Nachbarschaftshilfe und Familienpflege

Einsatzleiterin Monika Rehm,
Telefon 4829650, Fax 488855

Sprechzeiten nach Vereinbarung.
Wir vermitteln auch Essen auf Rädern.

Wir wünschen allen Schlierbachern eine schönes Osterfest!